

Schulleitung am Friedrich-Wilhelm-Gymnasium

Severinstraße 241

50676 Köln

Tel.: 0049 221 22191628

office@fwg-koeln.de

Friedrich-Wilhelm-Gymnasium, Severinstraße 241, 50676 Köln



FRIEDRICH·WILHELM
GYMNASIUM

Köln, 21.04.2020

SIRU – Schulinformationen: Ruhender Unterricht Newsletter Nr. 20

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

ab heute haben die verschiedenen StufenkoordinatorInnen mit den Klassen- und Stufentandems getagt und die Zeit des „Ruhenden Unterrichts“ für die verschiedenen Stufen reflektiert. Morgen werden die Klassenteams der Sekundarstufe I tagen und überlegen, wie die weitere Zeit in den verschiedenen Stufen am besten genutzt werden kann.

In der Hoffnung, dass auch das MSB bald mitteilt, welche weiteren Stufen in der Schule unterrichtet werden können, werden wir dann auch die unterrichtlichen Angebote neu ausrichten.

Da ab Donnerstag die AbiturientInnen wieder in der Schule sein werden, hat sich heute der Arbeitskreis Hygiene getroffen. Ihm gehören die folgenden KollegInnen an:

- Herr Schindler (Leitung)
- Herr Borris (Leitung)
- Frau Helbling
- Herr Herget
- Herr Florian Schulz
- Herr Wandel
- Herr Erdidal

In Absprache mit der Oberstufenkoordination sind einige Verfahrensweisen auf den Weg gebracht worden:

Verhaltensregeln

1. Jeder Lehrer bzw. Schüler verhält sich so, dass von ihm keine Gefahr ausgehen kann.
2. Der Mindestabstand von 1,50 m wird verlässlich eingehalten.
3. Das wiederholte Reinigen der Hände mit Seife ist ein Teil der Prophylaxe
4. Das Tragen einer Maske im Schulgebäude ist für alle Personen, die sich im Gebäude bewegen verpflichtend vorgeschrieben.
5. Zu welchem Zeitpunkt des Unterrichts die Maske abgenommen werden kann, bestimmt die Lehrkraft.
6. Laufwege sind immer „Einbahnstraßen“ (nicht: H-Gebäude: Treppe vom Erdgeschoss zum ersten Stock: Teilung der Treppe durch Flatterband).
7. Das Berühren von Möbeln und Türen soll minimiert werden.

Die SchülerInnen

1. Die SchülerInnen betreten und verlassen das Schulgelände über den Schulhof.
2. Die Schüler finden vor dem SV-Kiosk zentrale Informationen zur aktuellen Raumverteilung.
3. Die Q2-SchülerInnen erhalten einen Flyer über das gewünschte Verhalten während ihres Aufenthaltes
4. Die Wege zu den Unterrichtsräumen sind „Einbahnstraßen“, die als solche ausgewiesen werden.
5. Die Unterrichtsräume werden von jeder (Teil-) Lerngruppe nur einmal benutzt; die nächste Teilgruppe lernt in einem Nachbarraum auf selbigem Flur.
6. Jede(r) Unterrichtende hält schriftlich fest, wann und wo welcher Schüler gesessen hat; diese Sitzordnung soll bei weiteren Treffen beibehalten werden.
7. Nach dem Unterricht verlassen die Schülerinnen und Schüler zügig das Schulgelände und halten sich an die üblichen Auflagen für die Öffentlichkeit.

Lehrer

1. Die LehrerInnen betreten die Schule über den Schulhof und gelangen in den Lehrerbereich (Lehrerzimmer, oberes Foyer und die Aula) über die ehemalige „Lehrertreppe“; sie können das Gebäude über den Haupteingang verlassen.
2. Die LehrerInnen können das Lehrerzimmer betreten (Postfächer, Toilette, Kopier usw.); zum Aufenthalt stehen Tische im oberen Foyer, die genügend Abstand zueinander haben, zur Verfügung.
3. Benutzte Tische, Stühle oder Geschirr und Besteck in der Lehrerküche werden vom jeweiligen Benutzer gereinigt bzw. unmittelbar in die Spülmaschine gestellt.

Sekretariat

1. Der Aufenthalt soll für alle Gäste kurz sein.
2. Alle Angelegenheiten, die man im Sekretariat erledigen will, werden schriftlich oder telefonisch angekündigt.
3. Abgaben und Abholungen erfolgen erst nach Einladung durch das Sekretariat.

Reinigung

1. In jedem Raum stehen Seife, Wasser und Papierhandtücher zur Verfügung
2. Jeder Unterrichtsraum wird einmal am Tag gründlich gereinigt (→ darum sind die Raumwechsel notwendig) und gelüftet
3. Die Reinigung der Räume wird schriftlich nachvollziehbar dokumentiert
4. Da die Reinigung der Kontaktflächen für die Reinigungskräfte sehr aufwendig ist, sorgt jeder Lehrer für wirklich sauber hinterlassene Unterrichtsräume.
Darum sollen ausnahmsweise die Stühle nicht auf den Tisch gestellt werden

Aus dieser ersten Zeit mit Präsenzunterricht unter besonderen Hygienebedingungen werden wir wertvolle Erkenntnisse für die Zeit ziehen, wenn weitere Stufen erneut am Unterricht teilnehmen können.

Besprechungen mit der Elternvertreterin und der Schülersvertretung

Bisher haben wir täglich den telefonischen Kontakt mit der Elternpflegschaftsvorsitzenden und mit der Schülersvertretung gepflegt. Ab heute werden sich die Elternpflegschaft und die SV an uns wenden, wenn aus ihrer Sicht besondere Dinge anstehen.

Herzliche Grüße

Meinolf Arust

Christiane Schulz